

Verantwortlich für die Übungen:  
Dr. Fritz Hörmann (fritz.hoermann@math.uni-freiburg.de)

1. **Die Definition des Gruppenhomomorphismus.** Seien  $G$  und  $H$  zwei Gruppen und

$$f : G \rightarrow H$$

eine Abbildung, welche

$$f(a \circ b) = f(a) \circ f(b) \quad \text{für alle } a, b \in G$$

erfüllt. Beweisen Sie, dass  $f$  automatisch ein Gruppenhomomorphismus ist, d.h. dass  $f$  auch die Bedingungen  $f(e) = e$  und  $f(a^{-1}) = f(a)^{-1}$  für alle  $a \in G$  erfüllt.

2. **Das Zentrum der  $\text{GL}_N$ .** Sei  $k$  ein Körper und  $\text{GL}_N(k)$  die Gruppe der invertierbaren  $N \times N$ -Matrizen über  $k$ . Beweisen Sie:

$$Z(\text{GL}_N(k)) = \left\{ \left( \begin{array}{cccc} \lambda & 0 & \dots & 0 \\ 0 & \lambda & \ddots & \vdots \\ \vdots & \ddots & \ddots & 0 \\ 0 & \dots & 0 & \lambda \end{array} \right) \middle| \lambda \in k^* \right\}.$$

*Hinweis: Untersuchen Sie die Vertauschungsbedingung für die Vertauschung mit geeigneten Elementarmatrizen explizit.*

3. **Beispiele von Gruppenhomomorphismen.**

- (a) Sei  $k$  ein Körper (z.B.  $k = \mathbb{R}$ ). Betrachte die Abbildung

$$\begin{aligned} \det : \text{GL}_2(k) &\rightarrow (k^*, \cdot) \\ A = \begin{pmatrix} a & b \\ c & d \end{pmatrix} &\mapsto \det(A) = ad - bc. \end{aligned}$$

Rechnen Sie nach, dass es sich um einen Gruppenhomomorphismus handelt.

- \*(b) Geben Sie einen injektiven Gruppenhomomorphismus

$$S_3 \rightarrow \text{GL}_2(\mathbb{R})$$

an. Hierbei ist  $S_3$  die Symmetriegruppe des gleichseitigen Dreiecks (Drehungen und Spiegelungen, die das Dreieck in sich überführen).

*Bitte wenden!*

4. **Zweistellige Operationen.** Betrachte eine Menge  $X$  mit 4 Elementen. Wieviele verschiedene (zweistellige) Operationen, d.h. Funktionen  $\circ : X \times X \rightarrow X$  gibt es?

Es gibt *bis auf Isomorphie*, also bis auf ein Umbenennen der Elemente von  $X$  genau zwei verschiedene Gruppen mit 4 Elementen. Finden Sie Beispiele dieser zwei Gruppenstrukturen und geben Sie die Operation tabellarisch an (Verknüpfungstabelle). Folgern Sie, wieviele der obigen Operationen  $\circ : X \times X \rightarrow X$  gültige Gruppenstrukturen auf  $X$  definieren.

*Hinweis zur letzten Frage: Wieviele Umbenennungen, d.h. Bijektionen  $X \rightarrow X$  gibt es?*

5. **Programmieraufgabe (4 Bonuspunkte).** In einer Programmiersprache kann man eine zweistellige Operation auf einer endlichen Menge als ein zweidimensionales Array repräsentieren (z.B. in C++<sup>1</sup>):

```
const int nmax=100;
```

```
struct gruppe
{
    int op[nmax][nmax];
    int n;
};
```

```
gruppe g;
```

Schreiben Sie eine Funktion

```
bool testgruppe(const gruppe &g);
```

welche testet, ob die gegebene Verknüpfung  $g.op$  (auf einer Menge mit  $g.n$  Elementen) eine Gruppe definiert.

Für den Fall  $n = 4$ , schreiben Sie für die beiden Isomorphieklassen von Gruppen aus Aufgabe 4 jeweils ein Hauptprogramm, welche die Struktur  $g$  mit der entsprechenden Gruppe initialisiert (durch Eingeben der Tabelle oder durch eine geschickte Schleife) und dann mit der Prozedur “testgruppe” verifiziert.

*Abgabe bis Fr 10.7.2015, 10:00 in die Kästen im Erdgeschoss des Instituts für Informatik, Gebäude 51.*

---

<sup>1</sup>Sie dürfen eine beliebige Programmiersprache Ihrer Wahl verwenden.